

Sünden der Vergangenheit

~ Eine Liebe die nicht Leben darf!!!

Von Amy2805

Kapitel 46: Die Zeremonie Teil 1

Kapitel 46

Die Zeremonie

Teil 1

Von einem Bein auf das andere balancierend wartete Kakarott zusammen mit Nappa vor den Gemächern des Prinzen.

Der soeben für seinen großen Tag vorbereitet wurde, der nun zwei Tage zurück lag.

Zusammen mit Vegeta der ihn herumgeführt hatte, hatte er neue Räume und Orte gezeigt bekommen, die er neu kennen gelernt hatte und sich einprägen sollte.

Da er ihn nun Überall hin begleiten musste.

Und so die Wege alleine fand.

Natürlich hatte er aufmerksam zugehört und sich alles angesehen. Doch auch hin und wieder sich selbst dabei ertappt wie er Vegeta gemustert hatte.

Nur um sich zu ermahnen das er jetzt seinen Befehlen unterstand und so sein untergebener war, wo dies nicht ging.

Da er so abwesend erschien, nahm der Prinz an das er müde sei. Weswegen der den Rundgang für beendet erklärte. Schließlich hatte Kakarott gerade erst die Anreise und den Kampf hinter sich.

Dieser wollte widersprechen, da er die Zeit mit ihm genoss, doch würde Vegeta keine Wiederworte dulden. So zog er sich also Nachhause zurück.

Den ganzen Weg lang knurrte er leise vor sich her.

DAS hatte er ja toll hinbekommen....

Hoffentlich wurde es zuhause besser.

Es schien zuhause auch so.

Seine Mutter und Radditz hatte ihn freudig begrüßt wie immer.

Turles kam mal wieder mit einem anstachelnden Spruch daher, von dem er sich aber nicht reizen lies.

Bis sein Vater dazu kam. Und der Tag nur noch schlimmer Endete!
Kaum saßen alle am Essenstisch und nahmen gerade das Abendessen ein, als Bardock beiläufig fragte wie denn Kakarotts Tag verlaufen sei.

Gerade wollte er diese Frage beantworten, als es Turles für ihn übernahm.
Und dies zu einem katastrophalen Streit führte.
Der das ganze Abendessen andauerte.

Nur noch schweigsam starrte Kakarott auf seinen Teller, von dem er kaum bis gar nichts gegessen hatte, denn in seinem Magen war ein rissiger Klos.

Was hatte er denn Erwartet? Sich vorgestellt und ausgemalt?
Das sein Vater stolz auf ihn sein würde. Einmal ein Lobendes Wort, oder eine Gäste des Stolzes ihm Gegenüber zeigen würde.

Tz..... Das war einfach nur reine Illusion seiner Fantasie... und wohl dem innerem seines Herzens. Das sich wohl nichts sehnlicher wünschte.

Mit geballten Händen hatte, er mit leicht verengten Augen dagesessen und sich Worte seines Vaters angehört.
Er war der neue Leibwächter des Prinzen und würde auf diesen Aufpassen.
Und alles was er hörte war, das dies ein großer Fehler gewesen war. Es ohne sein Einverständnis stattgefunden hätte, was er verhindert hätte.

Aber warum??? Wieso nannte er nicht einmal einen plausiblen Grund für seine Missbilligung des ganzen??
Damit er es verstehen konnte.
Bis es ihm irgendwann reichte und er nun das Wort an seinen Vater richtete.

Ruhig und doch mit einem knurrenden Unterton!
„..... Kakarott sei still!“
„Nein Vater! Bei allem `Respekt` aber DU weist ganz genau das es der Wahrheit entspricht! DU warst von Anfang dagegen das ich mit Vegeta trainiere und irgendwie in Verbindung mit dem Königshaus komme. Nur frage ich mich....“

Radditz Augen richteten sich sofort an Kakarott den er versuchte noch zu stoppen doch ... „..... Warum es bei Radditz und Turles kein Problem darstellt. Was ist also deines??“

Gine wollte ihrem Sohn die Hand auf die Schulter legen, doch riss Kaks seinen Arm weg.

„Liegt es daran das dein Schwächligster Sohn, nun Teil der Königlichen Garde ist, ... oder einfach nur Höher in der Position ist als der große Krieger Bardock!!?“

Ja Kakarott war nun mehr als sauer! Das er die Menge an Hohn und leichtem Spot seinem Vater gegenüber vergaß.
Vergaß mit Wem er hier sprach.

Er nun ebenso aufgestanden war, wie Bardock selbst und beide Saiyajins sich nun leise knurrend in die funkelnden Augen sahen.

Es war ruhig... zu ruhig. Sein Vater war zu ruhig... was Kakarott langsam aus seiner Wut heraus holte.

„... ich...“

Doch ehe er sich entschuldigen konnte, ehe sein älterer Bruder die Stimmung besänftigen konnte, war Bardock um den Tisch herum gelaufen und hatte Kakarott am Arm zu sich gezogen.

Mit dem er aus dem Haus, in den Garten hinein lief.
Wo sie weit über einer Stunde zubrachten.

Kakarott sich liegend in der Wiese vorfand und die Hände geballt in den grasbewachsenen Boden presste. Damit man seine Knöchel nicht sah die hervortraten.

Sein Vater hatte ihn zu einem Trainingskampf heraus gefordert, den er verloren hatte. Trotzdem das er hier lag, zierte Kakarotts Lippen ein kleines Lächeln.

Denn endlich konnte und hatte er seinem Vater gezeigt was in ihm steckte!
Welches Potenzial und welche Kraft er hatte.
Und er würde allen zeigen wie viel er davon besaß.

~*~

Während Kakarott in seinen Gedanken und Erinnerungen vertieft war, stand Vegeta kerzengerade und ernst aussehend in seinem Zimmer.

Beachtete die Saiyajinischen Frauen kaum, die gerade seine Robe für ihn richteten und ihn ankleideten.

Schon beim Bad hatte er geschwiegen und vor sich her gestarrt.

Jeder Muskel, jeder Nerv war bis zum Zerreißen angespannt doch sah man es nicht. Dies war sein Tag... sein großer Tag... und das einzige was die Aufregung zur Geltung brachte, war sein viel zu schneller Herztackt.

Der in seinen Ohren rauschte, sein Blut entfachte und ihn tief ein und ausatmen lies.

Seine Bekanntmachung als Thronfolger... als Erben des Königshauses. Er als ältester Sohn seines Vaters... Kurz huschten seine Gedanken zu einem kleinen Saiyajin den er nur kurz als Baby gesehen hatte... er würde als Prinz nun neben ihm stehen... nein.

Den Gedanken an seinen Bruder, der nur schmerzliches hervorbrachte verscheuchte er, und so wartete Vegeta darauf dass er fertig angekleidet war.

Sein dunkelblauer Gi-Anzug saß wie immer angegossen an seinem Körper. Der Teil seiner Kleidung die ihm immer noch am liebsten war.

Ohne diesen roten Stoffgürtel der an seiner Hüfte befestigt wurde.

Schnaufend prüfte er seine Handschuhe und Stiefel nach dem richtigen Sitz, ehe er sich etwas nach vorne beugte um den Brustpanzer überzuziehen.

Die Augen nach rechts blicken lassend, sah Vegeta zu einem Stuhl.

Dort lag sein Umhang. Ein Ebenbild den seines Vaters.

Rot... ein dunkles Weinrot... an dem Gold beschlagende Schnallen den Stoff hielt und dafür sorgte das das Königs Symbol hervorstach!

Sobald er diesen Angelegt hatte konnte die Zeremonie beginnen!

In binnen weniger Minuten betrachtete sich Vegeta im Spiegel.

Das Outfit war perfekt. Perfekt für diesen Tag und den Status den heute annehmen würde.

Sein Geburtstag... der Tag an dem seine Mutter ihm das Leben geschenkt hatte.

Deswegen hatte er sich heute bewusst für ihre Farben entschieden.

Um sie bei sich zu haben, und um ihr zu danken.

Leicht nickte er den Damen zu, dass sie gehen konnten.

Beobachtete sie, wie sie sich verbeugten, ihre Sachen zusammen suchten und sein Zimmer verließen.

Was gut war... so konnte er wenige Minuten verschnauften.

Nachdem er dies getan hatte, öffnete er die Türflügel seines Zimmers und trat aus der Schwelle hinaus.

Rechts und links von sich seine Leibwächter die sich Respektvoll vor ihm verneigten.

„Kommt.“, war alles was Vegeta sagte, während er Kakarott stumm gemustert hatte. Wieder weg sah, als beide wieder gerade standen und seinen Schritten folgten, als er sich in Bewegung gesetzt hatte.

Er war froh das Beide an seiner Seite waren... besonders jemand bestimmtes ihm an seinem Besonderen Tag beistand.

Ihm aus tiefster Seele und Winkel seines Herzens, stumm dafür dankte. Und das würde er noch offiziell tun... bald~

~*~ Fortsetzung Folgt ~*~